

Hamburgs Verkehrs-Chaos: 10.000 Verstöße im Mai – Polizei schlägt Alarm!

Im Mai 2025 führte die Polizei Hamburg über 570 Verkehrskontrollen durch, um Sicherheit zu erhöhen. Im Juni liegt der Fokus auf Alkoholdelikten und Rotlichtverstößen.



Hamburger Stadtgebiet, Deutschland - Im Mai 2025 führte die Polizei Hamburg umfangreiche Verkehrskontrollen durch, bei denen über 570 Kontrollen stattfanden. In diesen wurden mehr als 3.000 Personen und knapp 4.100 Fahrzeuge überprüft. Die Bilanz ist alarmierend: 21 Fahrer standen unter Alkoholeinfluss, 14 unter Drogen, während 35 ohne Fahrerlaubnis unterwegs waren. Zudem gab es 10.266 Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr und zahlreiche Verstöße gegen Verkehrsregeln, darunter 190 Fälle von verbotswidriger Handynutzung und 165 Missachtungen roter Ampeln.

Über 310 Mängelmeldungen wurden ausgestellt, und die Polizei

ordnete 35 Blutprobenentnahmen an. Für den kommenden Monat plant die Polizei, sich besonders auf Verstöße gegen das Fahren unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie künftig verstärkt auf Missachtungen roter Ampeln zu konzentrieren. Die Sicherheit auf Hamburgs Straßen bleibt somit die oberste Priorität.

| Details | |
|---------|---|
| Vorfall | Verkehrsunfall |
| Ursache | Missachtung roter Ampeln, Fahren unter dem Einfluss von Alkohol, Fahren unter dem Einfluss von Drogen |
| Ort | Hamburger Stadtgebiet, Deutschland |

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net